

Mitglied CDU-Fraktion

Ausschussmitglied Martin Harms
Ausschussmitglied Byrte Janßen

Mitglied SPD-Fraktion

Howard Jaques
Ausschussvorsitzender Michael Veh

Mitglied Gruppe Grüne/WBV

Ausschussmitglied Peter Sokolowski (bis 12:45 Uhr)

Mitglied BASU-Fraktion

Ausschussmitglied Barbara Ober-Bloibaum (bis 11:40Uhr)

Mitglied UWG WHV-Fraktion

Grundmandat Horst Dieter Walzner

Bedienstetenvertreter

Bedienstetenvertreter Werner Bolinius
Bedienstetenvertreter Geritt Janßen
Bedienstetenvertreter Detlef Schue

Verwaltung

Dr. Jens Graul
Tim Menke
Holger Kullik
Sabine Jakobs
Jürgen Feike
Annemarie Hasselhorn
Klaus Timmermann
Herr Bohte
Heike Hanseemann
Kai- Uwe von Thülen
Thomas Wolanski
Hilke Gnad

Gäste

Herr Adloff, Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur-Management GmbH (INFA) in Ahlen

A Öffentlicher Teil

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 08.02.2013
- 3 Beschluss über die Tagesordnung
- 4 Mitteilungen und Anfragen
- 4.1 Stadtbildpflege - Vorstellung Modell und Ergebnisse
- 4.2 Darstellung Baummanagement / Baumkontrolle / Baumkataster
- 4.3 Frühjahrsputzaktion 2013

1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende, **Herr Veh**, eröffnete die Sitzung und stellte die ordnungsgemäße Einladung und Beschlussfähigkeit fest.

2 Genehmigung der Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschusses Technische Betriebe Wilhelmshaven vom 08.02.2013

Die Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Betriebsausschuss Technische Betriebe Wilhelmshaven (TBW) vom 08.02.2013 wurde einstimmig genehmigt.

3 Beschluss über die Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde einstimmig beschlossen.

4 Mitteilungen und Anfragen

4.1 Stadtbildpflege - Vorstellung Modell und Ergebnisse

Herr Feike informierte über die Entwicklung des Stadtbildpflegekonzeptes und der Bildung einer entsprechenden Arbeitsgruppe. **Herr Adloff** vom Institut INFA, stelle das Stadtbildpflegekonzept anhand einer Präsentation (**Anlage**) vor.

Das Konzept wurde in Zusammenarbeit mit der Firma Institut für Abfall, Abwasser und Infrastruktur-Management GmbH (INFA) in Ahlen und der internen Arbeitsgruppe erarbeitet. Zur Verbesserung des Gesamtreinigungsstandards werden unter dem Motto „Von Kante zu Kante“ in einem Modellversuch Teams gebildet, die sowohl aus Grünflächen- als auch aus Straßenreinigungsmitarbeiter/innen bestehen, verantwortlich geführt von einem Teamleiter. Das Projekt soll als Modellversuch im April in der Südstadt beginnen, Ende der Pilotphase ist Ende Dezember 2013.

Ziel ist es, die Trennung zwischen klassischer Straßenreinigung und pflegenden, gärtnerischen Tätigkeiten aufzuheben. Spezielle gärtnerische Aufgaben sollen nach wie vor von Gärtnern ausgeführt werden.

Es ergab sich zum Punkt „Pausenregelung“ eine Diskussion. Hier wurde beleuchtet,

wie wirtschaftlich es ist, wenn die Mitarbeiter/innen zu den Pausen die (3) Betriebshöfe aufsuchen. **Herr Schue** erklärte auf Anfrage von **Herrn Harms**, dass zwei Arten von Pausen für die Mitarbeiter/innen unterschieden werden müssen. Zum einen gibt es die unbezahlte Mittagspause, deren Gestaltung den Mitarbeitern komplett frei überlassen ist. Zum anderen gibt es die Frühstückspause, bei der es sich allerdings um eine bezahlte Arbeitsunterbrechung handelt. Es müssen die Ergebnisse der Vorgaben / Verhandlungen aus dem Rathaus abgewartet werden. Sollte eine unbezahlte Frühstückspause vereinbart werden, so müssen auch die Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden, gerade im Hinblick auf Wasch- und Toilettengelegenheiten.

4.2 Darstellung Baummanagement / Baumkontrolle / Baumkataster

Herr Bothe stellte das Baumkataster anhand einer Präsentation sehr ausführlich vor (**Anlage**). Es bindet sich ein zentrales Baumkataster im Aufbau, es sollen alle Bäume aufgenommen werden, wo sich die Stadt in der Verkehrssicherungspflicht befindet. Anhand von Beispielen wurden Schadensbilder an Bäumen und die hieraus resultierenden Gefahren ausführlich vorgestellt.

Herr Harms regte an, die vorgestellte Arbeit in Medien wie beispielsweise Neue Rundschau zu veröffentlichen, um dem Bürger über kranke oder nicht mehr sichere Bäume aufzuklären.

4.3 Frühjahrsputzaktion 2013

Herr Veh erinnerte noch einmal an die Frühjahrsputzaktion, welche am 09.03.2013, 10:00 Uhr, EZW, beginnt und bat um rege Teilnahme der Ausschussmitglieder.

Es folgte der nichtöffentliche Teil der Sitzung.

Dr. Gaul
Dezernent

M. Veh
Vorsitzender

S. Jakobs
Protokollführerin